



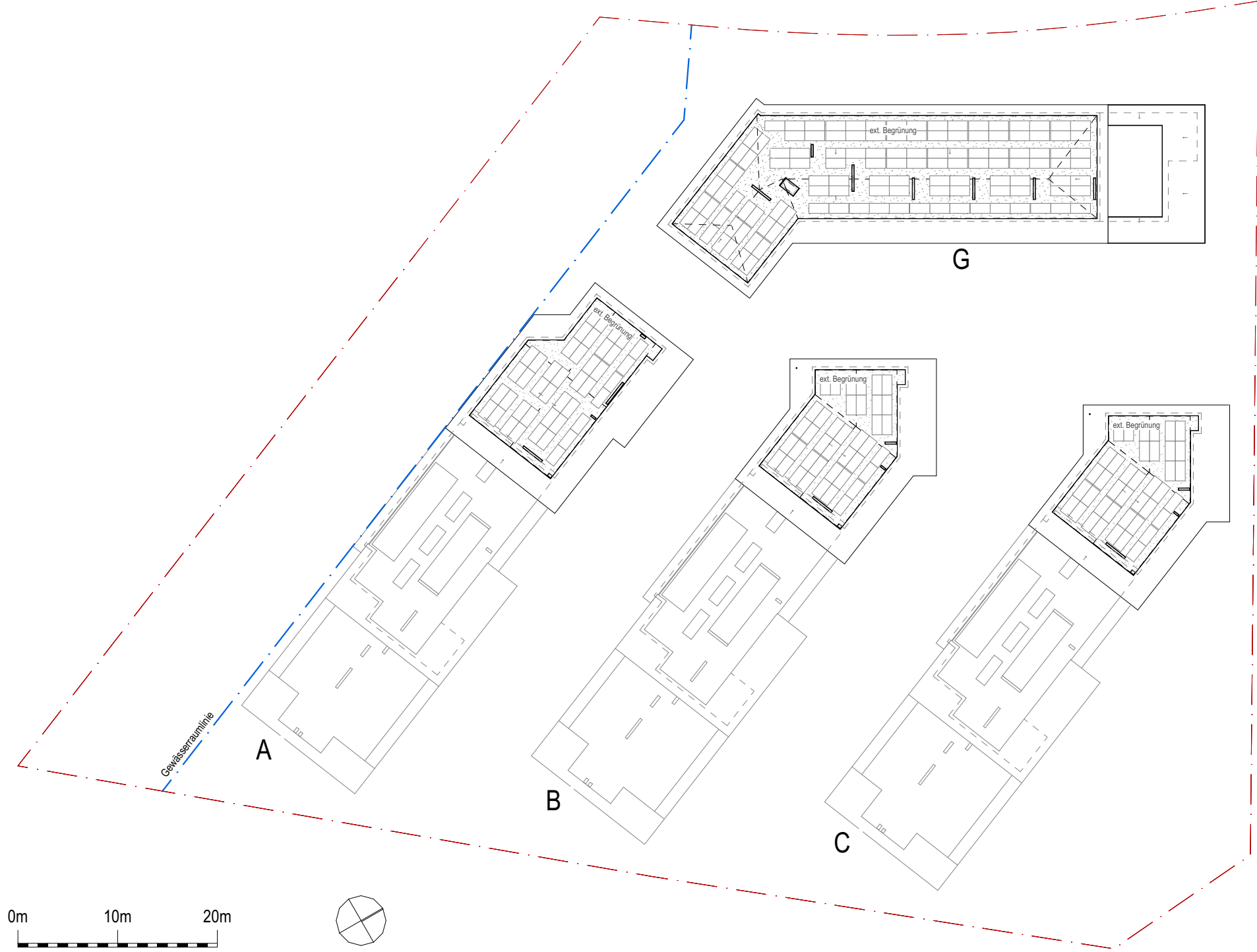


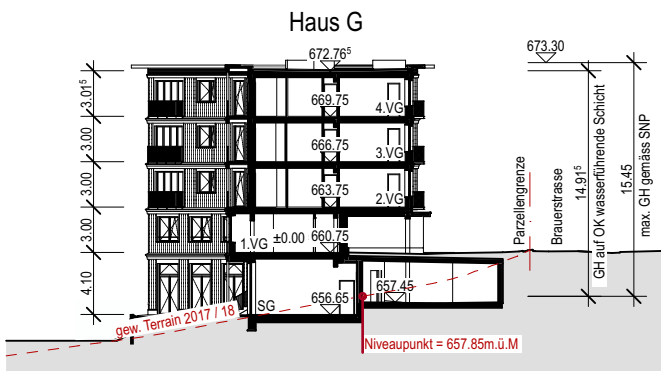




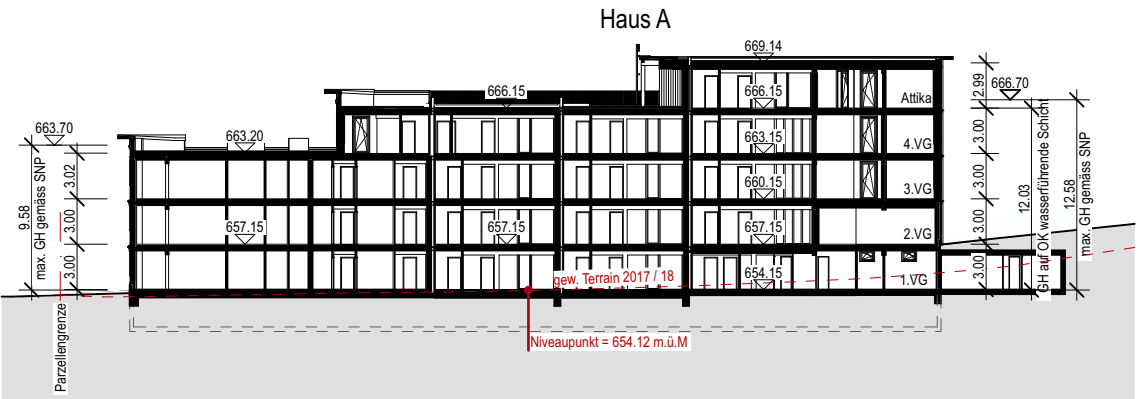




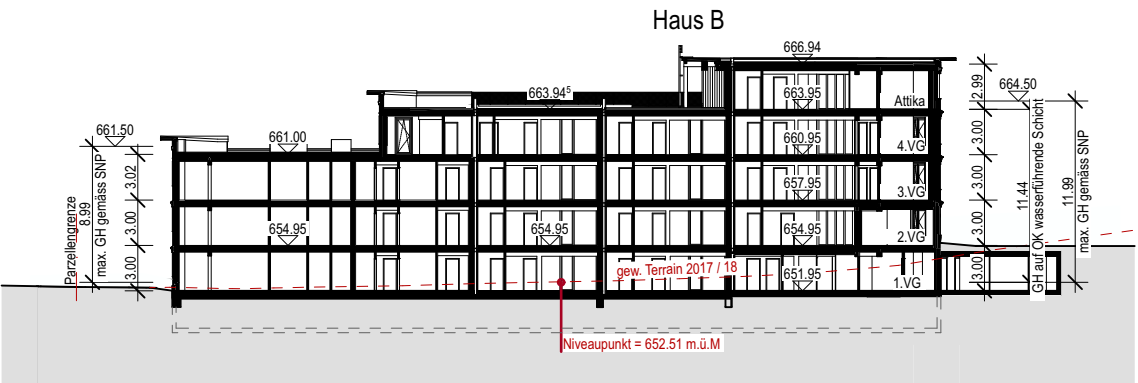
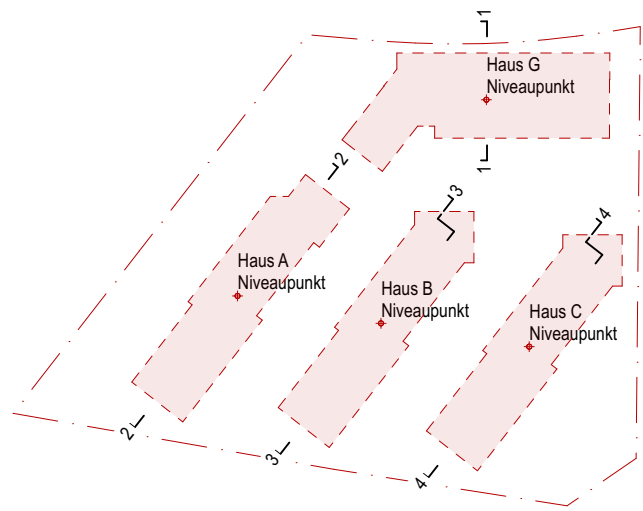




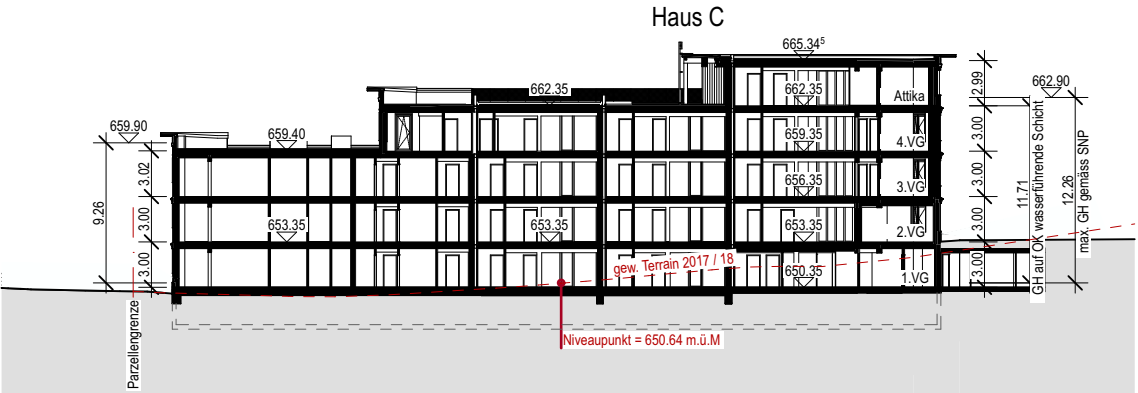
Haus G | Schnitt 1-1



Haus A | Schnitt 2-2

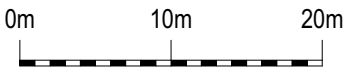
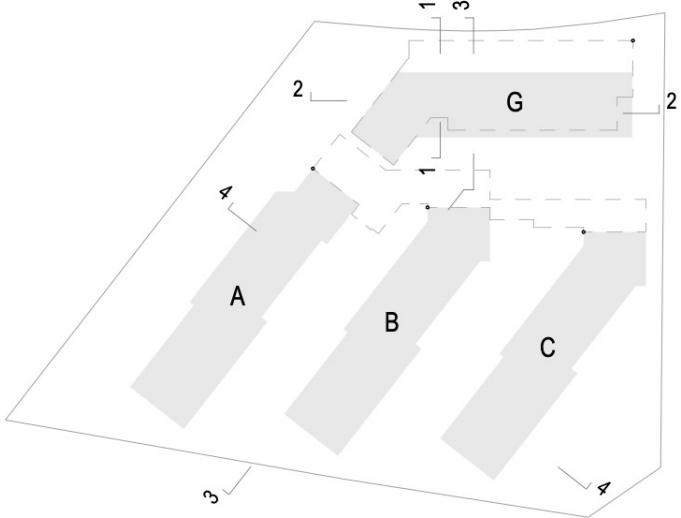
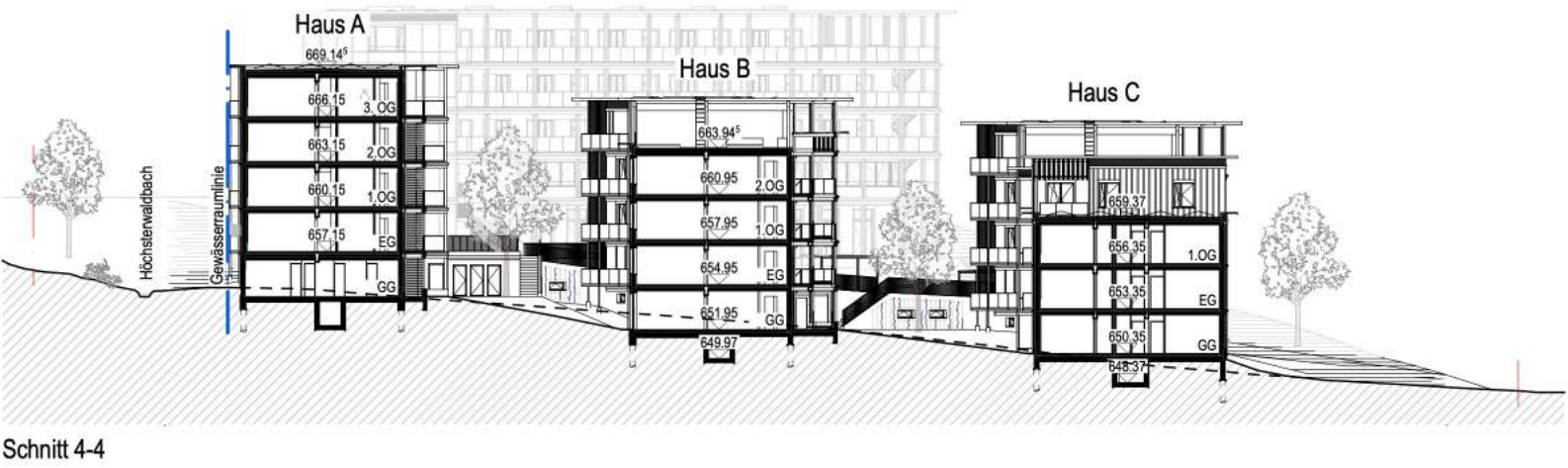
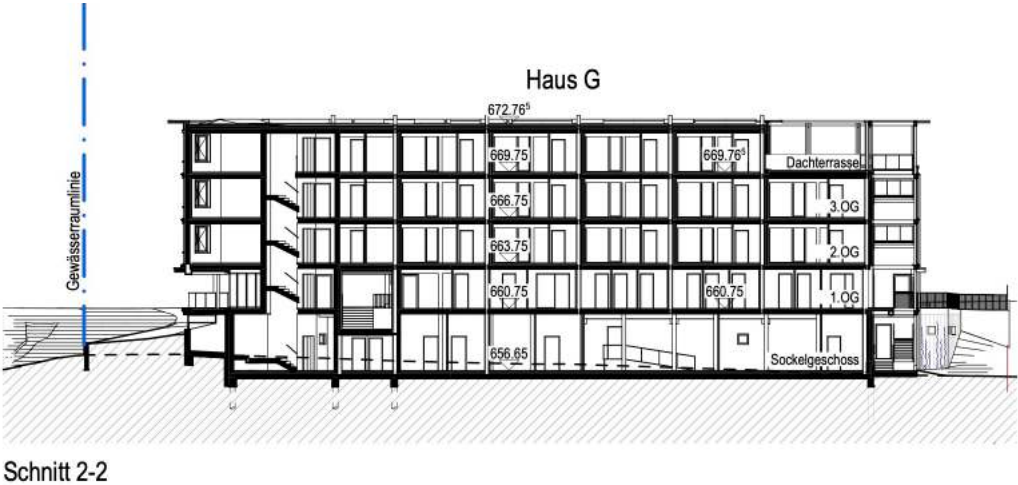
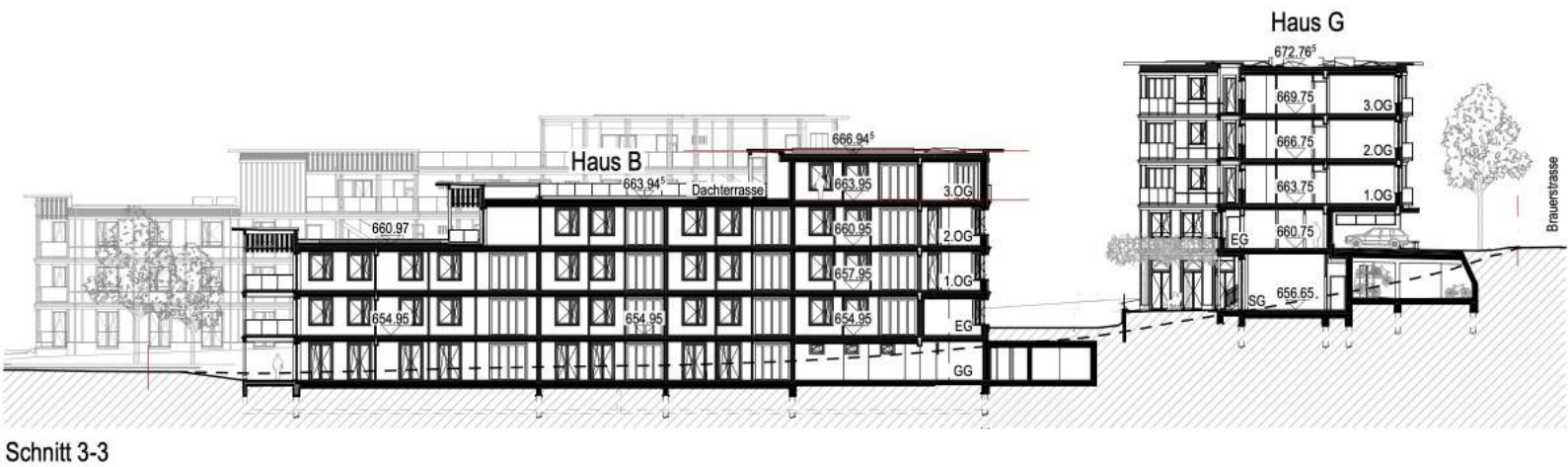
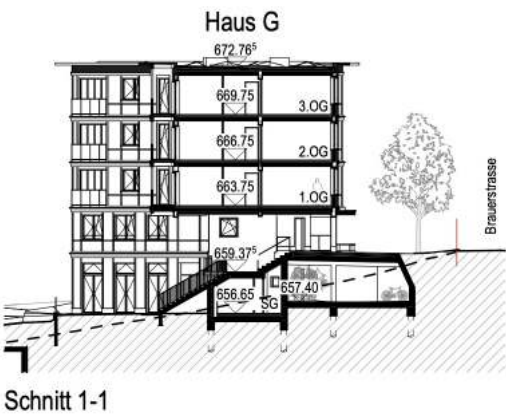


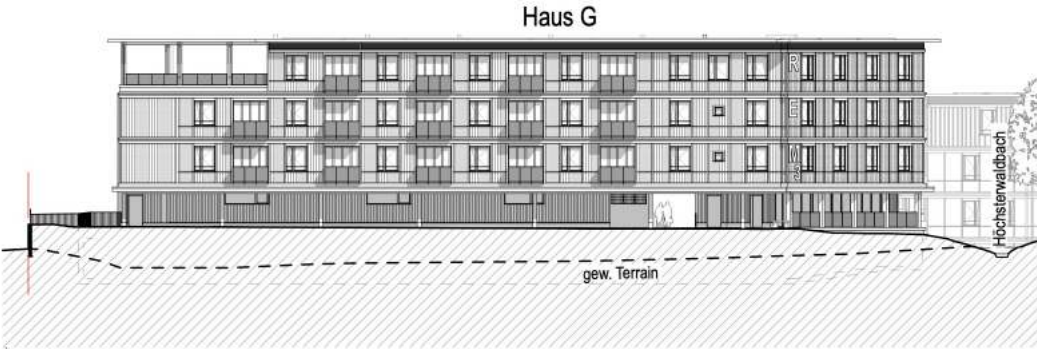
Haus B | Schnitt 3-3



Haus C | Schnitt 4-4







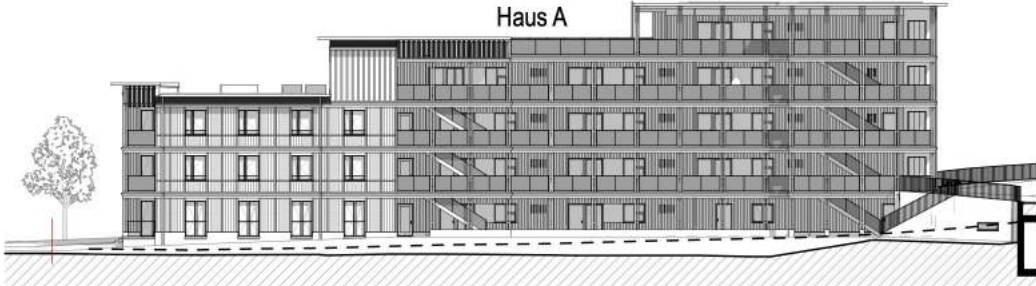
Ansicht Nordwest



Ansicht West



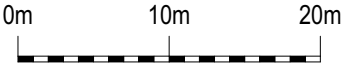
Ansicht Südost



Ansicht Ost



Ansicht Nordwest

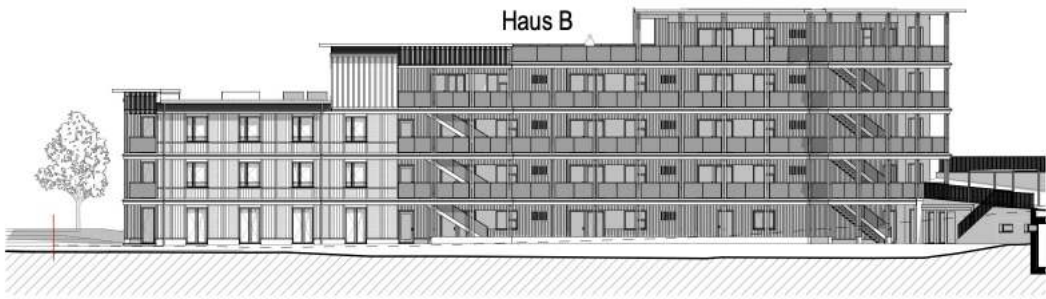




Ansicht West



Ansicht West

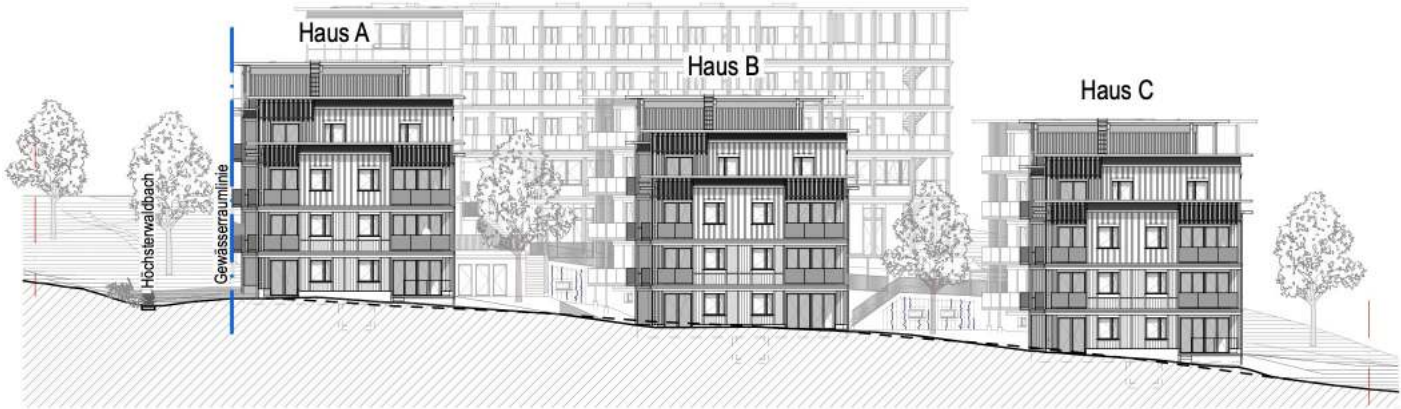
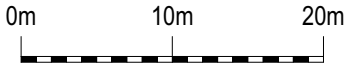


Ansicht Ost



Ansicht Ost

Ansicht Nordost



Ansicht Süd

Architektonischer Ausdruck

Die Zusammengehörigkeit der vier Baukörper wird durch ihre einheitliche Fassadengestaltung, Materialisierung und Farbgebung sichtbar. Bereits im Wettbewerbsprogramm wurde mit dem Ziel, möglichst nachhaltig zu bauen, die Holzbauweise vorgegeben. Der tragende Holzelementbau wird mit einer Holzschalung eingekleidet. Horizontale Gesimse und vertikale Lisenen gliedern die Wandflächen und überziehen die Baukörper mit einem feinen Fassadenrelief. Während die Flächen naturbelassen bleiben, erhalten die linearen Elemente einen Farbanstrich. Wie bei ländlichen Bauten schützen minimale massive Sockel das Holz vor der Erdberührung.

Die flächigen Fassaden sind als Lochfassaden mit regelmässig angeordneten Fensteröffnungen gestaltet. Die offenen Laubengangerschliessungen werden durch die umlaufenden Gesimse in die Baukörper eingebunden. Orte von allgemeinem Interesse wie beispielsweise Hauszugänge oder gemeinschaftliche Nutzungen werden ausgezeichnet und setzen Akzente im Fassadenbild. Vordächer schützen zusammen mit den umlaufenden Gesimsen die Holzfassaden vor der Verwitterung. Die kleinen Balkone werden als Metallkörbe an den Holzbau angehängt. Stoffmarkisen und Schiebeläden an den Laubengängen gewährleisten den sommerlichen Wärmeschutz.

Sichtbare Holzflächen und natürliche, erdige Farbtöne dominieren im Zusammenspiel mit der grünen Vegetation die farbliche Erscheinung der Siedlung. Für die Bemusterung des Material- und Farbkonzepts wird im Rahmen des Baubewilligungsverfahrens ein Fassaden-Mockup erstellt.

Auszug Planungsbericht S. 22

